Amtliche Mitteilung | zugestellt durch Post.at

2023

Dezember

WENGER GEMEINDENACHRICHT

Bildquelle: Franz Reiter

„Das Licht des Winters ist die Poesie der Geduld.“ - Monika Minder

Das bevorstehende Jahr 2024 rückt immer näher und auf ein ereignisreiches Jahr 2023 können wir zurückblicken. Die letzte Ausgabe des Jahres, berichtet über Neues von den Vereinen, Kindergarten und Schule sowie die geplanten Veranstaltungen und Abfuhrtermine im neuen Jahr 2024.

Viel Freude beim Lesen der vierten Ausgabe des Jahres 2023.

UNSER **WENG** STEHT FÜR:

Wohlfühlgemeinde, wo man sich nach getaner Arbeit gut **E**rholen, sich in der **N**atur bewegen sowie die Freizeit **G**enießen kann.

· INHALTSVERZEICHNIS ·

GEMEINDE UND POLITIK	Seite 03 bis 08
AKTUELLES	Seite 09 bis 11
WISSENSWERTES	Seite 12 bis 17
SCHULE UND KINDERGARTEN	Seite 18 bis 21
FREIZEIT UND VEREINE	Seite 22 bis 29
TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	Seite 30 bis 32

REDAKTIONSSCHLÜSSE 2024

Montag, 18.03.2024
Montag, 17.06.2024
Montag, 16.09.2024
Montag, 09.12.2024

NÄCHSTE GR-SITZUNGEN 2024

Montag, 26.02.2024
Montag, 15.04.2024
Montag, 24.06.2024

Sie finden uns auch auf: GEM 2GO, YouTube

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weng im Innkreis, Hauptstraße 30, 4952 Weng im Innkreis
Tel.: 07723 50 55, Fax: 07723 50 55-4, Mail: gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at, Web: www.weng-innkreis.at
Infos zum Datenschutz unter: https://www.weng-innkreis.at/system/web/datenschutz.aspx?menuonr=218379850

VORWORT BÜRGERMEISTER GERHARD WIESNER

Bildquelle: Gemeindeamt Weng

Liebe Wengerinnen und Wenger, liebe Jugend!

Das Jahr 2023 geht bereits wieder dem Ende zu. Auf längere Trockenperioden folgten immer wieder große Regenmengen.

Die ergiebigen Niederschläge Mitte November und die darauffolgenden großen Schneemengen bereiteten bei unserer Baustelle zum Hochwasserschutz große Probleme. Durch den aufgeweichten Unterbau mussten die geplanten Asphaltierungsarbeiten ins kommende Frühjahr verschoben werden.
Wie so oft im Leben kommt so manches anders als erhofft.
Die Schutzfunktion im Falle eines Hochwassers ist im vollen Umfang gegeben.

Mit Spannung wurde der Betrieb der Ampelanlage bei der Hoferkreuzung erwartet. Der Bürgermeisterkollege aus Altheim, Harald Huber, und ich, setzten uns gemeinsam für einen Testbetrieb über drei Monate ein. In dieser Zeit werden die Abläufe und Auswirkungen seitens der Verkehrsabteilung des Land OÖ genau überwacht und analysiert. Obwohl im Vorfeld teils große Kritik und Skepsis über die Ampelregelung zu hören war, sind die Rückmeldungen und Erfahrungen sehr positiv. Die Kreuzung lässt sich in Ruhe und sicher überqueren.

Durch unverständlich hohe bürokratische Auflagen verzögert sich der geplante Anbau des Kindergartens. Wir arbeiten intensiv daran, trotzdem mit der Erweiterung im Laufe des Frühjahrs beginnen zu können.

Der Kleintierzuchtverein Weng E 14 feierte heuer mit einer Jubiläumsausstellung das 60-jährige Vereinsbestehen. Georg Lenglachner führt den Verein seit mehr als 30 Jahren in ausgezeichneter Art als Obmann. Großen Respekt und Dank dafür.

Herzlich gratulieren möchte ich dem Sportverein zum Herbstmeistertitel der Kampfmannschaft und zur hervorragenden Arbeit im Nachwuchsbereich.
Ebenso der Trachtenmusikkapelle zum ausgezeichneten Erfolg beim Herbstbläsertag.

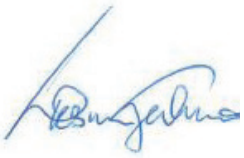
Viele, teilweise sehr intensive Einsätze musste unsere Feuerwehr im vergangenen Jahr abarbeiten. Sogar während der Weihnachtsfeier musste ausgerückt werden. Es ist beruhigend, sich auf eine engagierte, gut ausgebildete und ausgerüstete Feuerwehr im Ernstfall verlassen zu können.

Es ist mir ein Anliegen, mich bei allen Funktionären und Mitwirkenden unserer Vereine, Vertretungen und der Pfarre zu bedanken. Eure ehrenamtliche Arbeit bereichert unser Dorfleben.
Ein besonderer Dank den Mitarbeitern/innen im Kindergarten, den Reinigungskräften, dem Bauhof und der Gemeindeverwaltung. Es bedarf immer wieder großen Einsatz, den steigenden Anforderungen gerecht zu werden.

Für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit möchte ich den Mitgliedern im Gemeindevorstand und Gemeinderat danken. Gemeinsam entwickelt sich unsere Gemeinde sehr positiv.

Ich wünsche Euch eine schöne restliche Adventszeit, besinnliche Weihnachten und ein gutes, vor allem ein gesundes neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen,
euer Bürgermeister:



Friedenslicht

Wie traditionell üblich, bringt unsere Feuerwehrjugend am 24. Dezember das Friedenslicht wieder von Haus zu Haus. Der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck und der Feuerwehrjugend zugute.

Gemeinderatssitzung vom 25.09.2023

1. Rechnungsabschlussprüfung 2022; Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn; Kenntnisnahme

Der vom Gemeinderat beschlossene Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022 wurde im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 einer Prüfung unterzogen. Der vorliegende Prüfbericht wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht, wobei die darauffolgende Kenntnisnahme **einstimmig** erfolgte.

2. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 13.06.2023; Kenntnisnahme

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung die „eingeschränkte Gebarungsprüfung der Gemeinde Weng durch die Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn“ und stellte keine Beanstandungen fest. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

3. Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde Weng im Innkreis; Beschlussfassung

Am 15.06.2023 wurde die Oö. Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsnovelle 2023 beschlossen, wobei die gruppenarbeitsfreie Dienstzeit („Vorbereitungszeit“ und „Leitungszeit“) für pädagogische Fachkräfte in Kindergärten und Horten sowie aufgrund des Prüfungsberichtes über die eingeschränkte Gebarungsprüfung durch die Bezirkshauptmannschaft Braunau, der Dienstposten „handwerklicher Dienst“ Reinigungskraft GD 25 den tatsächlichen Dienststunden anzupassen und ein weiterer Dienstposten GD 25 Reinigungskraft für den derzeit freien Arbeitsvertrag, zu schaffen ist. Den Bestimmungen entsprechend wurde der Dienstpostenplan abgeändert und es wird der vorliegende Entwurf vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

4. Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2023; Beratung und Beschlussfassung

Aufgrund der gesetzlichen Lage (VRV NEU) musste zur Beschlussfassung des Finanzierungsplanes für den „Kindergartenanbau“ und der „Bauhofkooperation Moosbach/Weng“ der Nachtragsvoranschlag zum jetzigen Zeitpunkt neu erstellt werden. Der Nachtragsvoranschlag 2023 wurde mit Einzahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung iHv. € 3.952.400,00 sowie mit Auszahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung iHv. € 3.941.800,00 festgestellt. Die Ein- und Auszahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung ergeben einen positiven Saldo iHv. € 10.600,00. Der vorliegende Nachtragsvoranschlag 2023 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

5. Vergabe der Arbeiten für die Errichtung des Kanalpumpwerkes II sowie der Druckleitung bei der Firma Hargassner, Weng; Beschlussfassung

Im Auftrag des Reinhalteverbandes Altheim und Umgebung, wurden von unserem Kanalprojektanten dlp, Ziviltechniker GmbH, Attnang-Puchheim Angebote über die Errichtung des Kanalpumpwerkes II sowie der Druckleitung bei der Firma Hargassner eingeholt und geprüft. Die Vergabe der anstehenden Arbeiten für die Errichtung des Kanalpumpwerkes II sowie der Druckleitung bei der Firma Hargassner, erfolgt **einstimmig** an die Bestbieterfirma Strabag AG, Pinsdorf mit einer Nettoangebotssumme von 97.027,34 € (netto).

6. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Ausstattung des Kanalpumpwerkes II der Firma Hargassner, Weng - a.) maschinelle Ausrüstung b.) elektrotechnische Ausrüstung c.) Prüfungsmaßnahmen der Druckleitung und des Kanalpumpwerkes

Zu Punkt a.)

Hierfür liegt ein geprüftes Angebot der Firma pr tech, 5020 Salzburg mit einer Angebotssumme von 16.077,82 € (netto) vor.

Zu Punkt b.)

Hierfür liegt ebenfalls ein geprüftes Angebot der Firma Doma Elektro Engineering GmbH, 4921 Hohenzell mit einer Angebotssumme von 18.846,47 € (netto) vor.

Zu Punkt c.)

Hierfür wurde bei der Firma Maier-Bauer Prüftechnik GmbH, 4760 Raab ein Angebot über die Druckprüfung der Druckleitung sowie Dichtheitsprüfung des Behälters und Kamerabefahrung eingeholt, welches vorliegt und vom Kanalprojektanten dlp, Attnang-Puchheim geprüft wurde. Die Kosten hierfür wurden mit einem Betrag von 1.175,00 € (netto) errechnet.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der anstehenden Arbeiten für die maschinelle Ausrüstung, elektronische Ausrüstung und die Prüfungsmaßnahmen der Druckleitung und des Kanalpumpwerkes an die oben angeführten Bestbieterfirmen **einstimmig**.

7. Vergabe der Arbeiten für Planung, Bauleitung und Ausschrei-

Fortsetzung der Gemeinderatssitzung vom 25.09.2023/13.11.2023

bung laut vorliegendem Honorarangebotes für den Erweiterungsbau des Gemeindekindergartens Weng im Innkreis; Beratung und Beschlussfassung

Das vorliegende Honorarkostenangebot der Arbeiten für Planung, Bauleitung und Ausschreibung für den Erweiterungsbau des Gemeindekindergartens Weng im Innkreis des Planungsbüros Baumeister Ganglmair, wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

8. Beschlussfassung der Vereinbarung zur Trägerschaft der flexiblen Sommerkinderbetreuung Weng im Innkreis durch das Hilfswerk Munderfing

Die vorliegende Vereinbarung zur Trägerschaft der flexiblen Sommerkinderbetreuung zwischen der Gemeinde Weng im Innkreis und dem Hilfswerk Munderfing wird **einstimmig** beschlossen.

9. Amtsleiter Josef Eslbauer; Ansuchen um Weiterbestellung als Amtsleiter gemäß § 12, OÖ GDG 2002

Amtsleiter Eslbauer ersucht mit Schreiben vom 14.08.2023 um Weiterbestellung als Amtsleiter gemäß § 12, OÖ GDG 2002. Die Bestelldauer beläuft sich wiederum auf weitere 5 Jahre bis zum 31.12.2028, wobei angemerkt wird, dass diese Zeit nicht mehr voll beansprucht werden wird, da Amtsleiter Eslbauer höchstwahrscheinlich im Finanzjahr 2025 in den Ruhestand eintreten wird. Der Gemeinderat stimmt **einstimmig** zu, Josef Eslbauer als Amtsleiter um weitere 5 Jahre zu bestellen.

10. Wahl der Mitglieder sowie deren Stellvertreter der Verbandsversammlung für den Bauhofverband Weng im Innkreis/ Moosbach gemäß § 7 des OÖ Gemeindeverbändegesetzes

Es war hierzu von allen Gemeinderatsfraktionen ein Wahlvorschlag beim Gemeindeamt einzubringen. Die Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder findet durch Fraktionswahlen statt. Die Gemeinderatsfraktionen kommen **einstimmig** überein, die Vorschläge der Mitglieder sowie dessen Stellvertreter der Verbandsversammlung für den Bauhofverband Weng im Innkreis/ Moosbach zu beschließen.

11. Bestellung von zwei Dienstnehmervertretern sowie Ersatzmitglieder in den Personalbeirat.

Aufgrund diverser Veränderungen im Gemeindeamt sowie im Kindergarten sind neue Bestellungen der Dienstnehmervertretern als auch Ersatzmitglieder vorzunehmen.
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die Bestellung der vorgeschlagenen neuen Dienstnehmervertretern und Ersatzmitglieder.

● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●

1. Aufsichtsbeschwerde betreffend die Überprüfung baubehördlicher Bescheide - Erledigung; Kenntnisnahme

Nach Einholung sämtlicher erforderlichen Unterlagen beim Gemeindeamt Weng, liegt nun die Enderledigung der Aufsichtsbeschwerde durch das Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales mit Schreiben vom 17.10.2023, Zahl IKD-2022-808620/8-Hm am Gemeindeamt Weng vor. Der Gemeinderat nimmt **einstimmig** die Enderledigung der Aufsichtsbeschwerde zur Kenntnis.

2. Hochwasserschutz Weng im Innkreis - Machbarkeitsuntersuchung Hochwasserschutzmaßnahmen Bauerding; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat kommt **einstimmig** überein, das vorliegende Honorarangebot des Ingenieurbüros Wölfle, Salzburg für die Erstellung der Machbarkeitsstudie seiner Beschlussfassung zuzuführen.

3. Gemeinderatsbeschluss zur Bodenaushubdeponie Mühlheim - Abschluss der Deponie bis spätestens 31.12.2024; Beschlussfassung

Vom Ingenieurbüro Dipl. -Ing. Bernhard Salletmayr, Vöcklabruck wurde ein Rekultivierungs- und Folgenutzungskonzept zur Schließung der Bodenaushubdeponie Mühlheim erstellt. Mit Schreiben vom 17.10.2023 wurde allen Mitgliedsgemeinden die Vorlage des Umlaufbeschlusses (Gemeinderatsbeschluss) übermittelt. Nach eingehender Beratung kommt der Gemeinderat **einstimmig** über den Abschluss der Deponie überein.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Angebote für die Errichtung der PV-Anlagen bei der Volksschule Weng sowie dem Clubgebäude des SV-Hargassner Weng

Aufgrund des einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses vom 27.02.2023, TOP 7 wurden für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde Weng bei der Netz GmbH die Bestätigungen für die Netzzugangsmöglichkeiten (Bekanntgabe Zählerpunkte) eingeholt. Von den Firmen M3Solar, Altheim, Wurhofer Elektrotechnik GmbH, Neukirchen an der Enknach und Expert Wimmer, Mauerkirchen wurden Angebote für die Errichtung einer Photovoltaikanlage

Fortsetzung der Gemeinderatssitzung vom 13.11.2023/11.12.2023

mit Notstrom- und Speicherlösungen eingeholt. Der Gemeinderat kommt **einstimmig** überein, die Arbeiten an die Bestbieterfirma Expert Wimmer, Mauerkirchen zu vergeben.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von diversen Spielgeräten für die Erweiterung des öffentlichen Spielplatzes

Aufgrund der enormen Benützung soll der öffentliche Spielplatz im Finanzjahr 2024 attraktiver gestaltet werden und bei der Firma Pointner, Burgkirchen wurde ein Angebot über einen Sandspielplatz (Sandmulde, Sandspielturm und Sonnensegel) eingeholt. Die An-gebotssumme beträgt 9.504,00 € inkl. Ust. Ein Betrag in Höhe von 5.600,00 € aus der Rücklage „OÖ-Gemeindeentlastungspaket“ soll hierfür herangezogen werden. Die **einstimmige** Zustimmung erfolgte durch den Gemeinderat.

6. Ansuchen um finanzielle Unterstützung des Rassekleintierzüchterverein E14 Weng und Umgebung; Beratung und Beschlussfassung

Mit Schreiben vom 09.10.2023 liegt vom Rassekleintierzüchterverein E14 Weng und Umgebung ein Ansuchen um finanzielle Unterstützung für das 60-jährige Vereinsjubiläum mit Jubiläumsschau vor. Der Gemeinderat kommt **einstimmig** überein, einen Förderbeitrag in Höhe von 1.000,00 € dem Rassekleintierzüchterverein E14 Weng und Umgebung zukommen zu lassen.

1. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 29.11.2023; Kenntnisnahme

Aufgrund der Landesprüfung vom Herbst 2022, prüfte der Prüfungsausschuss in seiner Sitzung die Einsatzberichte der Feuerwehr Weng sowie die Beitragsvorschreibung für kostenpflichtige Einsätze ab 01.01.2024, wobei im Prüfbericht keine Beanstandungen festgestellt wurden. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

2. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 06.12.2023; Kenntnisnahme

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung den Haushalts-Voranschlag für das Finanzjahr 2024 inkl. Festsetzung der Hebesätze und mussten feststellen, dass keine Beanstandungen zu verzeichnen sind. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen

3. Festsetzung der Hebesätze für das Finanzjahr 2024; Beschlussfassung

Aufgrund des Erlasses der Oö. Landesregierung wurde der Gemeinde mitgeteilt, die Änderungen der Gebührensätze vorzunehmen. Die mit dem Voranschlag beschlossenen Hebesätze gelten nicht für das jeweilige Haushaltsjahr, sondern bis auf weiteres.

Die Gebühren wurden **einstimmig** beschlossen:

- **Grundsteuer** f. land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (A) 500 v. H. d. Steuermessbetrages für Grundstücke (B) ,500 v. H. d. Steuermessbetrages

- **Lustbarkeitsabgabe** lt. Verordnung des Gemeinderates, TOP 5; rechtskr. seit 10.05.2016

- **Hundeabgabe**
  für jeden Hund € 40,00
  für Wachhunde € 20,00

- **Kanalbenützungsgeb.:** € 4,52

- **Wasserbezugsgebühr** € 1,84

- **Kanalanschlussgebühr**
  bis 200 m² € 28,70
  von 201 m² bis 300 m² € 27,60
  über 300 m² € 25,50

- **Mindestanschluss:** € 4.591,40

- **Abfallgebühr**
  je 90 l Tonne € 11,12
  je 120 l Tonne € 14,58
  je 800 l Container € 65,70
  je 1 100 l Container € 88,44

- **Bioabfuhr**
  je 120 l Tonne € 2,75
  je 240 l Tonne € 5,50

- **Kindergartentransport** € 15,00

- **Schülerausspeisung**
  für Kinder: € 4,77
  für Erwachsene: € 4,77

Alle Angaben inkl. der gesetzlichen Ust.

4. Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde Weng im Innkreis; Beschlussfassung

Aufgrund der Durchführungsbestimmungen zur Oö. Gemeinde- Dienstpostenplanverordnung 2019 konnte nach Rücksprache mit dem Gemeindeprüfungsorgan der BH Braunau der Dienstposten GD 18, aufgrund begründeter Leistungen, auf einen Dienstposten GD 16 (Buchhaltung) erhöht werden. Nach zustimmender Beratung wurde vom Gemeinderat die **einstimmige** Beschlussfassung zugeführt.

Fortsetzung der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2023

5. Voranschlag für das Finanzjahr 2024; Beschlussfassung

Der Voranschlag 2024 wurde laut den Bestimmungen des Erlasses vom Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Direktion Inneres und Kommunales sowie den Richtlinien der „Gemeindefinanzierung NEU" erstellt und vom Gemeinderat seiner **einstimmigen** Beschlussfassung zugeführt.

- Einzahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung:
(SU 31 + SU 33 + SU 35) € 4.622.000,00
- Auszahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung:
(SU 32 + 34 + SU 36) € 4.622.000,00
- Saldo 5 (Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebarung)
€ 0,00

Mit Bedauern musste jedoch festgestellt werden, dass geplante Rücklagenbildungen bzw. Zuführungen aufgrund vermehrter Mehrausgaben nicht vorgenommen werden können. Die Beiträge für den Sozialhilfeverband Braunau am Inn erhöhen sich von 597.900,00 € (2023) auf 711.600,00 € (2024) und der Krankenanstaltenbeitrag von 526.000,00 € (2023) auf 583.134,00 € (2024), wobei der einmalige Zuschuss aus Landesmitteln in Höhe von 39.800,00 € für das Finanzjahr 2023 im Finanzjahr 2024 nicht mehr gewährt wird.

6. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (MEFP) für das Finanzjahr 2024 bis 2028 sowie Festsetzung der Prioritätenreihung; Beschlussfassung

Nach den Bestimmungen der Gemeinde Haushalts-, Kassen- und Rechnungsordnung und des Erlasses des österreichischen Stabilitätspaktes, sind die Gemeinden verpflichtet, gemeinsam mit dem Voranschlag jeweils einen mittelfristigen Finanzplan für den Zeitraum „Voranschlag + 4 Folgejahre" zu erstellen und den Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Außerdem hat der Gemeinderat eine Prioritätenreihung der investiven Einzelvorhaben zu erstellen sowie zu beschließen. Der Gemeinderat hat den mittelfristigen Finanzplan für die Finanzjahre 2024 bis 2028 sowie die Festsetzung der Prioritätenreihung **einstimmig** beschlossen.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Gebäudeerhebung und Berechnung des 2030-Energiesparziels im Sinne des Art. 6 EED III von öffentlichen Gebäuden

Am 20. September 2023 wurde die Richtlinie (EU) 2023/1791 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. September 2023 zur Energieeffizienz und zur Änderung der Verordnung (EU) 2023/955 im Amtsblatt der Europäischen Union kundgemacht. Hierbei werden die österreichischen Gemeinden verpflichtet, Gebäudeerhebungen zur Berechnung des 2030- Energiesparziels von öffentlichen Gebäuden bis Ende des Jahres 2023 an die EK zu melden. Für die österreichischen Gemeinden stellt sich die Frage, ob die jährliche Renovierungsquote von 3 % je Gemeindegebäude oder die Möglichkeit des alternativen Ansatzes der Energieeinsparungen angestrebt wird, wobei die Einsparungsverpflichtung nicht zwingend durch Renovierungen erfüllt werden müssen. Nach eingehender Diskussion kommt der Gemeinderat zu einer **einstimmigen** Beschlussfassung, wo der alternative Ansatz angenommen wird.

8. Förderansuchen des SV Hargassner Weng vom 27.11.2023 um finanzielle Unterstützung bei der Umrüstung der Flutlichtanlage am Trainingsplatz auf LED-Beleuchtung; Beratung und Beschlussfassung

Aufgrund des vorliegenden Förderansuchens des SV Hargassner Weng wurde der **einstimmige** Gemeinderatsbeschluss gefasst, die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung am Trainingsplatz, wobei die Hälfte an Stromkosten (jährlich ca. 1.000 €) eingespart werden kann, mit 10.000 € zu unterstützen.

9. Ansuchen des Pfarrgemeinderates Weng um finanzielle Unterstützung zur Sanierung der Friedhofsmauer des Pfarrfriedhofes; Beratung und Beschlussfassung

Aufgrund des sehr desolaten Zustandes eines Teilbereiches (in Richtung Dattenböckhaus) der Friedhofsmauer, liegt ein Förderansuchen des Pfarrgemeinderates Weng um finanzielle Unterstützung vor. Im Sanierungsprojekt enthalten sind die Sanierung der Friedhofsmauer sowie die gesamte Entsorgungsstation. Die Gesamtkosten werden auf die Diözese Linz, Pfarrgemeinde und Gemeinde aufgeteilt. Der Gemeinderat kommt **einstimmig** überein, eine jährliche Förderung von 5.000 € (3 Jahre) zu unterstützen.

10. Antrag der SPÖ-Gemeinderatsfraktion Weng auf Genehmigung eines Zuschusses für die Errichtung einer PV-Anlage

Bei der Gemeindegebarungsprüfung im Herbst 2022 wurde durch das Organ der Aufsichtsbehörde (Land Oö.) festgestellt, dass von Seiten der Gemeinde Weng bereits der doppelte Betrag an freiwilligen

Fortsetzung der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2023

Geldleistungen zur Auszahlung gelang sind und potenzielle Einsparungen auszuloten sind. Da für das Finanzjahr 2024 bereits weitere Zuwendungen (freiwillige Auszahlungen) vorgesehen sind, wurde der vorliegende Antrag **einstimmig** von der SPÖ-Gemeinderatsfraktion **zurückgezogen.**

11. Antrag der SPÖ-Gemeinderatsfraktion Weng auf eine Genehmigung eines Heizkostenzuschusses

Aufgrund des vorliegenden Antrages der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde der **einstimmige** Gemeinderatsbeschluss gefasst, dass Gemeindebürger, welche die Vorgaben des Landes Oö. für einen Heizkostenzuschuss erfüllen und ausbezahlt bekommen, mittels eines formlosen Ansuchens bei der Gemeinde für die Heizsaison 2023/2024 einen Betrag in Höhe von 200 Euro beantragen können.

12. Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion Weng auf Bewerbung des Lengauer-Saales in den sozialen Medien

Aufgrund des enorm hohen Abganges der Einnahmen beim Lengauersaal, liegt von Seiten der FPÖ-Gemeinderatsfraktion ein Antrag auf Bewerbung des Saales in den sozialen Medien vor. Der Gemeinderat kommt **einstimmig** überein, den Lengauersaal in den sozialen Medien (Facebook) zu bewerben.

13. Antrag vom 09.11.2023 zur Grundablöse bzw. Vermessung der Wegparzellen 3229/1 und 2920/2 KG Weng; Beratung und Beschlussfassung

Da die Lage des Hundinger-Ortschaftsweges, wie im Kataster der Gemeinde Weng, mit dem tatsächlichen Verlauf des bestehenden Ortschaftsweges nicht übereinstimmt, wird laut vorliegendem Antrag ersucht, den Hundinger-Ortschaftsweg durch einen Geometer auf seine tatsächliche Lage ordnungsgemäß zu vermarken. Bei Zustimmung aller betroffenen Grundanrainer, stimmt der Gemeinderat **einstimmig** einer Neuvermarkung des Hundinger-Ortschaftsweges im Finanzjahr 2024 zu.

Start des regulären Betriebs der ID Austria

Bildquelle: oesterreich.gv.at

Was ist die ID Austria?

Mit der ID Austria können Sie Ihre Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten nachweisen. Ihre ID Austria (elektronische Identität) ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services.

Haben Sie noch keine ID Austria?

Dafür ist ein Besuch einer Registrierungsbehörde notwendig. Für ausländische Staatsangehörige stehen die Landespolizeidirektionen zur Verfügung. Alternativ kann eine ID Austria im Zuge der Ausstellung eines neuen Reisepasses oder Personalausweises mitausgestellt werden.

Welche Vorteile mit der ID Austria

- Sie bietet direkten, hochsicheren Zugang zu digitalen Services von Verwaltung und Wirtschaft,
- ermöglicht die einfache und sichere Unterschrift digitaler Dokumente,
- ist kostenlos,
- erfüllt höchste Sicherheits- und Datenschutzstandards,
- ist die Basis für die digitale Ausweisplattform und zahlreiche weitere Anwendungen,
- und ist auch EU-weit nutzbar.

Voraussetzungen für die eigene ID Austria

- vollendetes 14. Lebensjahr
- Smartphone und die Installation der App „Digitales Amt“ oder ein alternativer geeigneter Authentifizierungsfaktor
- Abschluss der Registrierung bei einer Behörde, sofern kein Online-Umstieg möglich ist

Hinweis: Die ID Austria kann auch mit einem FIDO-Sicherheitsschlüssel anstelle eines Smartphones registriert und verwendet werden.

Neuer Schneepflug für den Gemeindebauhof

Bildquelle: Gemeindeamt Weng

Von 1,3m bis 2,6m Arbeitsbreite hydraulisch verstellbar, ist der neue Schneepflug. Schlagkräftig können damit Gehsteige aber auch Siedlungsstraßen und Parkplätze geräumt werden. Bei den großen Schneemengen zuletzt, konnte dieses Gerät bereits überzeugen.

Löschwasserbehälter Harterding

Der sechste und letzte Löschwasserbehälter wurde in Harterding errichtet. Mit 200 m³ Löschwasser werden in der Ortschaft Harterding und Hauserding, die Tankstelle und die Fa. Hargassner, im Ernstfall versorgt. Damit ist unser Gemeindegebiet laut Gefahreneinsatzplan des Landesfeuerwehrkommandos ausreichend versorgt. Laut Gemeindefinanzierung NEU (Änderung 01.01.2023) konnte von Seiten der Gemeinde Weng, beim Amt der Oö. Landesregierung (IKD) Sonderbedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 26.300,00 lukriert werden.

Hochwasserschutz

Bildquelle: Gemeindeamt Weng

Unser Hochwasserschutz erfüllte bereits bei der vergangenen Schneeschmelze seine Funktion. Obwohl die Baustelle durch die starken Niederschläge und den frühen Wintereinbruch nicht fertiggestellt werden konnte, ist die Schutzfunktion für unsere Gemeinde bei Hochwasser in vollem Umfang gegeben. Die für Ende November geplanten Asphaltierungsarbeiten mussten wegen dem aufgeweichten Unterbau (Dauerregen in der KW 47), leider ins kommende Frühjahr verschoben werden.

Der Fußgängerübergang ist beim Drosselbauwerk bereits erkennbar.

Die Hochwasserschutzmauer entlang der Siedlung „Am Ufer“ und im Hintergrund das Drosselbauwerk

Ampelregelung Hoferkreuzung

Bildquelle: Gemeindeamt Weng

Mit Spannung wurde der Betrieb der Ampelanlage bei der Hoferkreuzung erwartet. Der Bürgermeisterkollege aus Altheim, Harald Huber, und Bürgermeister Gerhard Wiesner, setzten uns gemeinsam für einen Testbetrieb über drei Monate ein. Es werden in dieser Zeit die Abläufe und Auswirkungen seitens der Verkehrsabteilung des Land OÖ genau überwacht und analysiert. Obwohl im Vorfeld teils große Kritik und Skepsis über die Ampelregelung zu hören war, sind die Rückmeldungen und Erfahrungen sehr positiv. Die Kreuzung lässt sich gefahrlos und sicher

Kindergartenerweiterung

Der geplante Anbau der Kindergartenerweiterung verzögert sich durch unverständlich hohe bürokratische Auflagen durch die Bildungsdirketion beim Amt der Oö. Landesregierung. Wir arbeiten intensiv daran, trotzdem mit der Erweiterung im Laufe des Frühjahrs beginnen zu können.

Standesamt

Bildquelle: Gemeindeamt Weng

Geburtstagsjubilare

80. GEBURTSTAG:
- Theresia Horner

85. GEBURTSTAG:
- Elisabeth Wührer

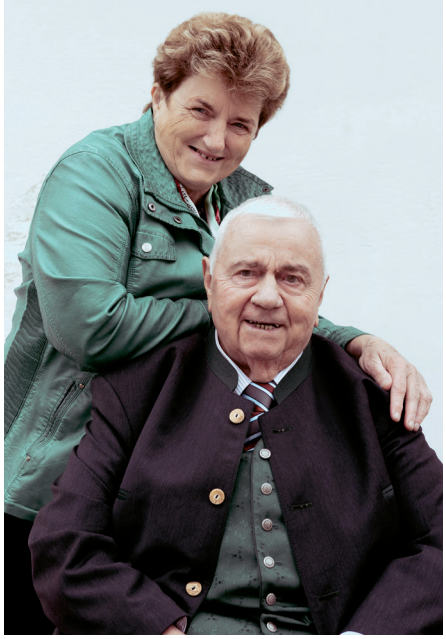
Todesfälle:

- Friederike Mairböck
- Franz Kasinger
- Monika Randl

Hochzeiten:

Daniela u. Herbert Friedl

Ehejubilare:



Goldene Hochzeit:
Elfriede und Gottfried Ebner

Ehejubilare vom 08.10.2023

Bildquelle: Anita Hansel Photography

Abfallwirtschaft in weiblicher Hand

PETRA WAGNER ÜBERNIMMT BAV VON GEORG STEIDL

Von der Deponiekrise über den Müllnotstand zu einem vielbeachteten ASZ-System: In 32 Jahren als Geschäftsstellenleiter hat Georg Steidl unzählige Steine auf dem Weg zu einer modernen kommunalen Kreislaufwirtschaft aus dem Weg räumen können. „Mein Team im BAV Büro, in den Altstoffsammelzentren und ich haben in dieser Zeit die Sperrmüll- und Bioabfallsammlung eingeführt, ein neues Büro und insgesamt 10 Altstoffsammelzentren im Bezirk Braunau eröffnet“, erinnert sich Steidl. Nun übergibt Steidl die BAV-Leitung an Petra Wagner.

Die Wengerin ist keine Unbekannte in der Abfallwirtschaft: Seit 1999 ist Wagner im Bezirk Braunau in der Abfallberatung tätig, hat Dutzende Schulklassen und Kindergartengruppen über Abfalltrennung und Recycling aufgeklärt und kümmert sich um die Personalagenden der mehr als 80 ASZ-Mitarbeiter:innen. Mit 1. Dezember hat die 48-Jährige die Geschäftsstellenleitung des BAV in Braunau übernommen. „Ich übernehme den BAV in einer Zeit, in der die Kreislaufwirtschaft in aller Munde ist. Das ASZ-System, wie wir es in Oberösterreich betreiben, ist weltweit einzigartig und erfährt bewundernde Beachtung. Unsere Aufgabe ist es, dieses System für die Zukunft weiterzuentwickeln. Auf diese Herausforderung freue ich mich“, so Wagner.

Neben acht Mitarbeiterinnen stehen Petra Wagner der Vorstand, bestehend aus gewählten politischen Vertretern der 46 Verbandsgemeinden, und dessen Vorsitzender Bürgermeister Erich Priewasser zur Seite. „Georg Steidl hat mit seinem Elan und Weitblick den BAV Braunau zu einem Vorzeige-Verband in der Abfallwirtschaft weiterentwickelt. Ich bin sehr froh, dass wir mit Petra Wagner eine sehr erfahrene Mitarbeiterin für die Leitung gewinnen konnten. Ich freue mich auf eine weiterhin sehr erfolgreiche Zusammenarbeit“, sagt Priewasser.

Die Aufgabe des BAV ist die Sammlung und Verwertung von Wert- und Problemstoffen, sperrigen und biogenen Abfällen. Außerdem organisiert der BAV die Behandlung der Hausabfälle und ist in der Abfallberatung tätig – sei es in Bildungseinrichtungen, Wohnhausanlagen oder bei Festen

Foto: Georg Steidl (li.) mit der neuen BAV Leiterin Petra Wagner und BAV-Vorsitzendem Erich Priewasser.

Bildquelle: BAV Braunau

MEDIENDIENST DER CARITAS OBERÖSTERREICH

Caritas bietet kostenlose Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- GIS-Gebührenbefreiung
- Wohnbeihilfe
- Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

So funktioniert‘s:

1. Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047.
2. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung
3. Termin für die Energiesparberatung vereinbaren
4. Die Beratung ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst u.a. Lüften, Warmwasserbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.

Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht.

Es gefällt uns überhaupt nicht, dass ...

... so rücksichtslos mit unserer Umwelt umgegangen und der Wert unserer Lebensmittel so wenig geschätzt wird!!!

Wir erhielten von einem Wenger Gemeindebürger die Information, dass dieser von der Brücke aus Essensreste im Bach entdeckt hat, welche vermutlich einfach von der Brücke aus entsorgt wurden.

Sollte ein solches Vergehen beobachtet werden, wird dies sofort zur Anzeige gebracht!

In vielen Ländern unserer Erde leiden viele Bevölkerungsgruppen unter enormer Hungersnot und jeden Tag sterben unzählige Menschen daran.

PyroTG; Erlassung von Ausnahmeverordnungen der Bürgermeister anlässlich des Jahreswechsels

Aus gegebenem Anlass wird in Zusammenhang mit der Erlassung von Ausnahmeverordnungen gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG auch dieses Jahr wieder in Erinnerung gerufen:

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der **Kategorie F2** im **Ortsgebiet verboten**, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer genehmigten Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt.
Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde oder Landespolizeidirektion.

Von diesem grundsätzlichen Verbot **kann der Bürgermeister mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes ausnehmen**, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit sowie unzumutbare Lärmbelästigungen nicht zu besorgen sind. Diese Ausnahme betrifft lediglich bestimmte, näher zu bezeichnende, in der Verordnung präzise darzustellende Teile eines Ortsgebietes (z. B. Ortsteil, Grundstücksnummer, planliche Darstellung udgl.) und nicht das gesamte Ortsgebiet.

Die allgemeinen Verbote der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten und in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen bleiben davon unberührt – sie gelten somit auch im Anwendungsbereich einer Ausnahmeverordnung gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG. Die betreffenden Örtlichkeiten sollten in der Ausnahmeverordnung durch Beschreibung bzw. Plandarstellung auch entsprechend berücksichtigt werden.

Der Vollständigkeit halber wird darauf hingewiesen, dass im Anwendungsbereich einer solchen Verordnung auch die Verbote der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kat. F2 innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen und in sachlichem, örtlichem und zeitlichem Zusammenhang mit einer Sportveranstaltung gelten.

Bildquelle: Pixabay

Online-Terminvereinbarung bei der BH Braunau

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau bietet ein breites Spektrum an Dienstleistungen, damit Sie ihren Behördengang so einfach und unbürokratisch wie möglich erledigen können. Von der Antragsstellung bis zur Erledigung und dem Zahlungsverkehr können viele Ihrer Anliegen sofort abgewickelt werden.

Um dabei längere Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, auf der Homepage der BH Braunau (***www.bh-braunau.gv.at***) die Online-Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen.

Sie haben unter dem Punkt **„Jetzt Termin vereinbaren!“** die Auswahlmöglichkeiten Informationen zu unterschiedlichen Themenbereichen zu bekommen. Dort finden Sie z.B. auch die Online-Terminvereinbarung für die Bürgerservicestelle oder Migration.

Bei Buchung eines Termines erhalten Sie eine automatische Terminbestätigung.

Unter dem Menüpunkt **„Weiterführende Informationen - BH von A bis Z sowie Themen“** finden SIe die Aufgaben, Dienstleistungen und Informationen der Bezirkshauptmannschaft in alphabetischer Reihenfolge. Dadurch erfahren Sie rasch, welche Abteilung für welche Angelegenheiten zuständig ist und können sich entweder Online oder auch telefonisch einen Termin vereinbaren.

Bildquelle: Pixabay

Weihnachten

Damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Weihnachtsfeuer wird, hier einige Sicherheitstipps:

- Steht der Adventkranz auf einer feuerfesten Unterlage?
- Besteht genügend Abstand zu anderen brennbaren Materialien? Besonders bei den Spritzkerzen sollte man auf ausreichenden Abstand achten!
- Steht der Baum kippfest (ein stabiler, eventuell mit Wasser gefüllter Christbaumständer)? Stellen Sie einen gefüllten Wassereimer für den Notfall in Bereitschaft
- Sind alle Kerzen senkrecht angebracht und ist genügend Abstand zu anderen brennbaren Weihnachtsschmuck?
- Steht am Telefon die Notrufnummer der Feuerwehr? Im Notfall sofort anrufen, nicht erst dann wenn die Lage außer Kontrolle gerät.

Gelber Sack Haussammlung

Gelbe Säcke kostenlos im ASZ holen

Am 1. November starten die Umwelt Profis Braunau mit der Ausgabe der Jahreshaushaltsmenge 2024 an Gelben Säcken. In diesem Jahr werden die Sackrollen mit je 13 Stück ausschließlich im ASZ verteilt und sind ganzjährig kostenlos erhältlich. Bis dahin erhalten Bürger:innen, die zusätzlichen Bedarf haben, Rollen mit je 7 Gelben Säcken, ebenfalls im ASZ.

Öffnungszeiten ASZ Altheim:

Montag: 08.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr
nur Gewerbeanlieferung

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr (15.04. - 31.10.)

Freitag: 08.00 – 17.30 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Bildquelle: Neuhauser GmbH

Weihnachtsöffnungszeiten ASZ

Bildquelle: ASZ

Sonn- und Feiertage bleiben geschlossen.

- Mo, 25.12.23 geschlossen
- Di, 26.12.23 geschlossen
- Mo, 01.01.24 geschlossen
- Sa, 06.01.24 geschlossen

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Für die anderen Tage gelten die Regelöffnungszeiten.

Alice im Wunderland

Junge Gemeinde-Bürger begeisterten die Zuschauer im Kulturhaus Gugg in Braunau

„Der berühmteste Eingang in die Welt der Fantasie ist ein Erdloch“ Lorenz Huber hat in der diesjährigen Gugg-Eigenproduktion „Alice im Wunderland“ mitgewirkt und das Publikum begeistert.
Alle öffentlichen Vorstellungen und 6 Schulvorstellungen vor insgesamt 15 Schulen aus dem Bezirk Braunau waren restlos ausverkauft. So die grandiose Bilanz der Gugg-Eigenproduktion ALICE IM WUNDERLAND – ein Musiktheater von Kindern, für Kinder.

Nach „Der kleine Glöckner von Notre Dame“, hat das Jugendensemble des Gugg, unter der Regie von Franz Huber und der musikalischen Leitung von Brigitte Rembt, heuer bereits zum zweiten Mal eine Produktion für Theaterfreund*innen ab 6 Jahren, auf die Bühne gebracht.
9 Kinder und Jugendliche haben 6 Monate mit Leidenschaft und Engagement an dem Projekt gearbeitet. Statt Urlauben und Freibadbesuchen standen in den Sommerferien Schauspiel- und Gesangsproben auf der Tagesordnung.

Im September mussten Familien mit den Worten „restlos ausverkauft“ leider weggeschickt werden. Und so traf man schnell die Entscheidung im Jänner 2024 noch mal den Vorhang ins Wunderland zu öffnen und sich gemeinsam mit dem Gugg-Jugendensemble auf die Reise in eine Welt voll Abenteuer und Fantasie zu begeben.

Am Samstag, 6. Jänner (15 Uhr) und am Sonntag, 7. Jänner (11 und 15 Uhr), wird es die allerletzte Chance geben, sich Plätze für die umjubelte Produktion zu sichern.

Der Kartenvorverkauf hat am Freitag, 24. November begonnen, entweder online auf www.gugg.at, oder direkt im Gugg Kartenbüro, Palmstraße 4, 5280 Braunau.

Bildquelle: Manfred Reichinger

Bildquelle: Gesunde Gemeinde

Im Winter hält Bewegung im Freien gesund

Auch im Winter sind Bewegung und Sport in der freien Natur kein Problem - im Gegenteil: Ausdauersportarten wie Langlaufen und Schneeschuhwandern sind bestens dafür geeignet, den gesundheitlichen Nutzen der Bewegung mit dem Genuss der schönen Winterlandschaft zu kombinieren.

Die positiven Effekte auf den Bewegungsapparat, das Herz-Kreislaufsystem und nicht zuletzt auch auf das psychische Befinden sind unbestritten. Zudem stärken regelmäßige Bewegung und Sport die Abwehrkräfte. Schifahren und Eislaufen haben neben der Bewegung im Freien eines gemeinsam:
sie können als moderate Bewegung mit nur geringer Intensität ausgeübt werden oder aber eine sehr sportliche Komponente annehmen und damit im Kraft- und Ausdauerbereich wirksam werden.

Mit Kindern in die Natur Neben Schlittenfahren, Schneemannbauen und Schneeballschlacht gibt es im Winter gemeinsam mit Kindern wunderbare Bewegungsmöglichkeiten. Wanderungen im Schnee oder Raureif bieten die Möglichkeit, die Natur auf ganz anderen Pfaden zu erkunden. So können etwa die Fährten der Wildtiere im Schnee entdeckt werden.
Ob beim Langlaufen, Schifahren, Eislaufen und Schlittenfahren oder einfach nur beim Bauen einer Schneeburg oder eines Schneemannes werden Kraft und Ausdauer gestärkt. So kann man sich selbst und auch die Kinder über den Winter fit halten.

Auch Laufen oder Walken ist im Winter gut möglich - immer vorausgesetzt, dass einige wichtige Regeln beachtet werden.

• Die Kleidung sollte richtig gewählt sein. Funktionskleidung aus Mikrofasergewebe, welche die Nässe nach außen transportiert, ist empfehlenswert. Ebenso halten Handschuhe und eine Mütze dort warm, wo der Körper besonders rasch auskühlt.

• Trotzdem sei davor gewarnt, sich zu warm anzuziehen. Als Faustregel gilt: wer in den ersten Minuten seiner sportlichen Betätigung noch ein bisschen friert, der ist richtig angezogen.

• Auch das Schuhwerk ist der Jahreszeit anzupassen. Rutschfeste Sohlen mit entsprechendem Profil sind das Um und Auf - lassen Sie sich im Sporthandel beraten.

• Besonderes Augenmerk ist in der kalten Jahreszeit auf ein gezieltes Aufwärmen zu legen, denn je kälter es ist, umso länger dauert es, bis die Muskulatur gut durchblutet ist.

• So bleibt nur noch der „innere Schweinehund", den es zu überwinden gilt, um auch bei Kälte,
Wind und Eis an gesunder Bewegung seine Freude zu haben.

WEIHNACHTLICHES RISOTTO MIT LACHS

ZUTATEN 4 PORTIONEN

200 g Dinkelreis
1 Zwiebel
1 EL Olivenöl
100 ml Apfelsaft
600 ml Gemüsebrühe
Salz, Pfeffer
1 Messerspitze Zimt
200 g vorgegarte Maroni
50 g Parmesan
400 g Lachsfilet
Saft einer ½ Zitrone
Thymian

ZUBEREITUNG:

Zwiebel schälen und fein schneiden. Olivenöl erhitzen und die Zwiebel glasig dünsten. Den Reis dazugeben und kurz mitdünsten. Mit Apfelsaft ablöschen. Gemüsebrühe hinzugeben. Ist ein Großteil der Flüssigkeit im Risotto, die Maroni zugeben, abschmecken und mit Zimt weihnachtlich abschmecken. Geriebenen Parmesan unterrühren. Ofen auf 160°C vorheizen. Lachsfilet abtupfen und zitronieren. Würzen, mit Thymian in ein Backpapier packen und für ca. 15 – 20 Minuten in den Ofen geben.

Krabbelgruppe

Bildquelle: Krabbelgruppe

Laternenfest 09.11.2023

Auch die Krabbelstubenkinder haben mit ihren Eltern am Martinsfest teilgenommen.
Im Vorhinein beschäftigten wir uns mit dem Laternenfest und sangen die Martinslieder.
Mit den selbstgebastelten Laternen probten wir sogar den Laternenumzug im Gruppenraum. Am Tag des Laternenfestes, spazierten die Kinder mit ihren Eltern an der Hand mit uns zur Kirche und es wurde dabei fleißig gesungen.
In der Kirche machten die Krabbelstubenkinder für ihre Eltern einen kleinen Laternentanz.
Danach sahen sie aus den ersten Reihen den Kindergartenkindern zu.

Es war ein sehr nettes und gelungenes Martinsfest.

Kindergarten

Bildquelle: Kindergarten

Laternenfest 09.11.2023

Martinsjause:
Am Vormittag setzten wir uns zu einer gemeinsamen Jause zusammen und aßen unsere leckeren Martinskipferl.

Am Abend zogen wir mit unseren Laternen wieder in die Kirche.
Als Einklang sangen wir unser Laternenlied.

Danach spielten wir zu einem Lied die Legende des Heiligen Martins aus.

Die Geschichte vom kleinen Stern:

Auch dieses Jahr führten die Schulanfänger etwas Besonderes auf.
Diesmal ging es um einen kleinen Stern, der oben am Himmelszelt leuchtete.

Dieser Stern beobachtete jedes Jahr aufs Neue den Laternenumzug der Kinder. Sein allergrößter Wunsch war es, mit den Kindern da unten auf der Erde zu strahlen.

Jedes Jahr wurde der Stern immer trauriger und sein Licht begann zu erlischen. Nicht einmal der Mond konnte dem kleinen Stern helfen.
Doch eines Tages wurde in einer dunklen Gasse einem Kind die Laternen kaputt. Plötzlich fiel der kleine Stern wie durch ein Wunder vom Himmel und verwandelte sich.
Am Ende hatte das Kind eine wunderschön leuchtende Sternenlaterne in der Hand.

EIN GROSSES DANKSCHÖN erstmal an die Elternvertreter die den Umtrunk im Lengauersaal organsiert haben.
Auch ein großes Dankeschön an alle, die mitgeholfen und gespendet haben. Mit Hilfe aller Eltern und Besucher konnte ein Erlös von 735,80 Euro erzielt werden.

Volksschule

Bildquelle: Volksschule

Alle Berichte werden von den Schülerinnen und Schüler der Volksschule selbst verfasst.

Schulwandertag

Am 15.09.2023 um 9 Uhr wanderten alle Kinder der Volksschule gemeinsam auf der Straße in Richtung Bauerding. Bei einer alten Scheune machten wir Halt und aßen unsere gute Jause. Danach setzten wir unsere Wanderung fort. Auf dem Schotterweg durften wir zwischendurch auch immer wieder laufen. Da wir schon früher als erwartet bei der Schule ankamen, durften wir noch gemeinsam am Spielplatz toben. Dort entstand auch dieses nette Schulkinderfoto.

„Hallo Auto"

Am Montag, den 02.10.2023, marschierten wir Kinder der 3. Klasse kurz vor 8 Uhr in die Johann Georg Meindl – Straße. Dort wartete schon Michael vom ÖAMTC mit seinem kleinen gelben Auto auf uns. Er teilte uns in vier Gruppen ein und wir mussten verschiedene Übungen zum Thema „Anhalten" machen. Wir lernten auch den Anhalteweg zu berechnen. Dieser besteht aus dem Reaktionsweg und dem Bremsweg. Besonders lustig war, dass jeder von uns 15 Kinder sich in das Auto setzen und den schnellen Flitzer abbremsen durfte. Das war ein sehr lehrreicher Vormittag!

Musiktheater „Alice im Wunderland"

Die Kinder und Lehrkräfte der VS Weng fuhren am 19.09.23 nach Braunau ins Gugg um sich „Alice im Wunderland" anzusehen, bei welchem auch Lorenz Huber, ein ehemaliger Schüler unserer Schule, mitspielte. Sein Vater Franz Huber führte Regie.

Wir alle fanden die Aufführung absolut gelungen und waren sehr beeindruckt von den Darstellern, den Kostümen und dem Bühnenbild. Besonders gut gefiel uns allen das sprechende Ei. Wie versprochen wurden wir in eine Welt voll Abenteuer und Fantasie geführt.

Es war ein großartiges Erlebnis für uns alle.

Umweltralley

Am 14.11.2023 besuchten die beiden Umweltprofis Frau Rödig und Frau Rechenmacher vom Bezirksabfallverband die 3. und die 4. Klasse. Sie hatten sehr interessante und lehrreiche Stationen für uns aufgebaut, bei denen wir Punkte sammeln konnten.

So mussten wir zB. überprüfen, welches Gerät am meisten Strom verbraucht und Müll sortieren.
Am besten gefiel uns das Experiment mit dem Luftballon. Die besten drei Gruppen der Klasse erhielten einen Preis.

Wir lernten, dass wir auf unsere Umwelt achten müssen, Rohstoffe sparen und Müll vermeiden sollen.
Uns allen machte diese Umweltralley großen Spaß.

TRACHTENMUSIKKAPELLE

Bildquelle: Trachtenmusikkapelle

Musikerhochzeit Herbert und Daniela

Am 14. Oktober durften wir die Hochzeit unseres Musikerkollegen Herbert und seiner Daniela musikalisch umrahmen und mit den beiden ihren besonderen Tag feiern.
Wir bedanken uns bei Herbert und Daniela für die Einladung zur Hochzeitsfeier und wünschen euch alles Liebe und Gute für euer gemeinsames Leben!

Musikalische Umrahmung der Hausmesse der Firma Mauch

Am Sonntag 3. Dezember fand die letzte heurige Ausrückung statt. Wir umrahmten den Frühschoppen bei der Hausmesse der Firma Mauch in Burgkirchen.

Adventmarkt Weng

Von 16. bis 17. Dezember fand der Adventmarkt statt. Wir verkauften in unserer Musi-Hütte Bosna sowie Bratwürstel. Verschiedene Ensembles umrahmten die Veranstaltung musikalisch.

Neues Mitglied bei der TMK Weng

Wir dürfen Jonas Schachner sehr herzlich bei uns begrüßen. Jonas lernt Posaune und spielt bei uns seit Herbst im selbigen Register. Wir wünschen dir viel Freude beim Musizieren in unseren Reihen!

Gold bei der Konzertwertung in Mattighofen

Am Samstag, 28. Oktober nahmen wir an den Herbstbläsertagen in Mattighofen teil.
Mit den Stücken „Pilatus: Mountain of Dragons“, „Friendship Fantasy“ und „Let Me Entertain You“ erspielten wir in der Leistungsstufe C mit 94,4 Punkten eine Goldmedaille. Vielen Dank an unseren Kapellmeister Hannes Raschhofer für die tolle Probenarbeit.

Marketenderin gesucht!

Bist du kontaktfreudig, gerne unterwegs und dir gefällt Blasmusik? Hast du Interesse, dann melde dich bei uns!

Neujahranblasen

26. + 27.12	Hohlweg, Matzelsberg, Hunding, Erlenweg, Sonnenweg, Am Ufer, Sagmühlstraße und Himmelreichstaße
26. + 27.12	Riedlham, Wernthal, Buch, Elling, Mankham und Leithen
26. + 27.12	Harterding, Bauerding, Gunderding und Appersting
27. + 28.12	Bergham, Hainschwang, Waldblick, Hans-Plank-Straße, Binderstraße, Finstererstraße und Daxeckerstraße (Nr. 20-25), Pirath, Hauserding, Burgstall
27. + 28.12.	Ortsgebiet inkl. Daxeckerstraße (Nr. 2-19)

Alle Neujahranblaser-Gruppen verteilen wieder eine neue Ausgabe des „Wenger Musiblatts“.
Die großzügigen Spenden des Neujahranblasens werden insbesondere für die Jugendarbeit und die Instandhaltung der Instrumente verwendet. Herzlichen Dank im Vorhinein schon für eure Unterstützung! Wir wünschen allen Wengerinnen und Wengern eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Bildquelle: Freiwillige Feuerwehr

Spende Fa. Reitinger

Im Zuge unserer Weihnachtsfeier bekamen wir von der Fa. Reitinger eine Spende in Höhe von 1.500,- überreicht. Wir bedanken uns nochmals vielmals für diese großzügige Spende und die stetige Unterstützung unserer Wehr.

Grundlehrgang 2024

Besonders freut es uns, dass wir dieses Jahr einige neue Kameraden in unserer Wehr begrüßen können. Den Start in die aktive Feuerwehrkarriere bildet die Grundausbildung. In mehreren Modulen eignen sich die Einsteiger Feuerwehr-Grundwissen an, welches für den Einsatz unabdingbar ist. Den Abschluss der Grundausbildung bildet eine Abschlussprüfung, diese fand heuer am 22. September statt. Wir bedanken uns bei unseren neuen Mitgliedern für die Bereitschaft in den Feuerwehrdienst einzutreten und gratulieren gleichzeitig zur bestandenen Grundausbildung. Am Foto von links nach rechts: Felix Faschang, Mathias Lengauer, David Daxecker, Lukas Klingseisen, Franz Eslbauer, Michael Gsenger.

Wir stellen uns vor…

Bildquelle: Anita Hansel Photography

Wir dürfen euch mit jeder neuen Ausgabe der Gemeindezeitung ein Mitglied unseres Kommandos näher vorstellen.

Dieses Mal unseren Schriftführer:

Name:	Sebastian Gerner
Funktion:	Schriftführer
Dienstgrad:	Brandinspektor des Fachbereichs (BI d. F.)
Abzeichen:	FLA Gold, THL Gold, BDLA Bronze
Lehrgänge:	Grundlehrgang, Funklehrgang, Maschinist, technischer Lehrgang I+II, Gruppenkommandantenlehrgang, Zugskommandantenlehrgang
Beruf:	Steuerberater und Unternehmensberater

Technische Hilfeleistung-Leistungsüberprüfung

Der THL-Bewerb erfordert große Vorbereitungs- und Übungsarbeit, neben Fahrzeug- und Gerätekunde zählen auch Absichern einer Unfallstelle, der Aufbau des Brandschutzes und das Arbeiten mit dem hydraulischen Rettungsgerät zu den wichtigsten Bestandteilen dieser Überprüfung. Umso mehr freut es uns, dass sich alle teilnehmenden Kameraden ein Leistungsabzeichen in der jeweiligen Stufe verdienen konnten. Dieser Erfolg wurde von uns noch entsprechend mit einem Ausflug ins Müllner Bräu Salzburg gefeiert.

Friedenslichtinfo

Auf Seite 3 sind die Informationen.

Frühschoppen 2023

Am 24. September – am Tag des Erntedankfestes konnten wir dieses Jahr bei ausgezeichnetem Wetter zu unserem alljährlichen Frühschoppen einladen. Wir bedanken uns bei der Wenger Gemeindebevölkerung für die rege Teilnahme!

ffwengiminnkreis

Freiwillige Feuerwehr Weng im Innkreis

LANDJUGEND

Bildquelle: Landjugend

Auch unser Landjugendjahr neigt sich langsam dem Ende zu.

Zufrieden blicken wir auf das vergangene Jahr zurück und sind stolz auf unsere Gemeinschaft. Um diese stets zu erweitern, hielten wir im Oktober einen Neumitgliederabend beim Dorfwirt z'Weng ab.

Nachdem wir unseren potenziellen Neumitgliedern die Landjugend, anhand eines kleinen Fotorückblicks nähergebracht hatten, ließen wir den Abend gemeinsam beim Kegelscheiben ausklingen. Besonders freut uns, dass wir 15 neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen durften.

Die Herbst- und Winterzeit ist geprägt von zahlreichen Landjugendbällen, bei denen auch unsere Ortsgruppe stets vertreten war. Einen fixen Programmpunkt stellt außerdem die Bezirksherbsttagung mit anschließendem Bezirksball dar. Dieser fand wie jedes Jahr in Aspach, beim Gasthof Danzer statt.

In diesem Jahr dürfen wir uns gleich zwei neuen Herausforderungen stellen.

Zum einen zogen wir Anfang Dezember erstmals von Haus zu Haus und statteten den Kindern, als Nikolaus und Krampus verkleidet, einen Besuch ab. Durch das zahlreiche Interesse fand unsere diesjährige Nikolausaktion von 04.-06. Dezember statt.

Unser zweites Projekt im Dezember ist der traditionelle Wenger Adventmarkt, der dieses Jahr ebenfalls erstmals unter unserer Leitung veranstaltet wird. Gerade stecken wir in den letzten Vorbereitungen und freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Unsere Jahreshauptversammlung durften wir heuer beim Wirt z'Leithen abhalten. Neben einem kurzen Jahresrückblick, einer Berichterstattung der Kassiere, Worte der Ehrengäste und einem Beitrag des Bezirksvorstandes hielten wir auch wieder unsere Neuwahlen ab.

Unser Vorstand setzt sich nun aus folgenden Personen zusammen:
Isabel Wagner – Leiterin
Michael Wiesner – Leiter
Magdalena Ober – Leiterin Stv.
Stefan Preishuber - Leiter Stv.
Alexander Schlager – Kassier
Markus Berer – Kassier Stv.
Lena Wagner – Schriftführerin
Alexander Schröckelsberger – Schriftführer Stv.

Leider mussten wir uns heuer von zwei Vorstandsmitgliedern verabschieden. Franziska Rosenauer legte ihr Amt als stellvertretende Leiterin nach zwei Jahren nieder. Phillip Steinhögl beendete seine Vorstandsarbeit nach sechs Jahren. Danke nochmal an dieser Stelle für eure geleistete Arbeit!

Neu im Vorstand begrüßen wir Magdalena Ober und Alexander Schröckelsberger. Wir wünschen euch alles Gute für eure bevorstehenden Tätigkeiten.

JUGENDZENTRUM

Bildquelle:Jugendzentrum

Die ersten herbstlichen Tage nutzten wir dafür, um unser Jugendzentrum mithilfe eines Bau-Tages auf Vordermann zu bringen. Da sich viele unserer Mitglieder fleißig beteiligten und ordentlich anpackten, konnte man binnen Stunden schon ein vielversprechendes Ergebnis sehen. Neben einem neuen Farbanstrich für die Wände wurde vieles erneuert.

Beim Theaterstück „Liebe & Blechschaden“ waren wir als Gruppe zahlreich vertreten. Wir genossen die Aufführung sehr und gratulieren dem Wenger Theaterverein zu solch einem gelungenen und lustigen Stück.

Unser Juz-Ausflug, der immer wieder ein absolutes Highlight ist, ging dieses Jahr in die Hohe Tauern. Am 2. Dezemberwochenende fuhren wir in die Steiermark und verbrachten dort einige schöne und amüsante Stunden.

Beim diesjährigen Adventmarkt durften wir euch in der Hütte des Jugendzentrums leckere Speisen und Getränke anbieten.
Auch die Vorbereitungen für unser traditionelles „Weihnachtsstandl“ am Heiligen Abend ab 21:30 Uhr sind derzeit im vollen Gange. Vor allem freuen wir uns auf zahlreichen Besuch und auf einige schöne Stunden mit euch bei unserem „Weihnachtsstandl“ und am Adventmarkt.

In diesem Sinne wünschen wir allen Wengerinnen und Wengern Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

LEBENSRAUM B148

Bildquelle: Lebensraum B148

Der Verein Lebensraum B148 bedankt sich bei allen WengerInnen und auch BesucherInnen aus den umliegenden Gemeinden, die am 29. September bei unserer Demo in Elling teilgenommen haben.
„Bierbänke mitten auf der Bundesstraße“ hieß es in vielen Zeitungsartikeln. Und auch ein toller Bericht bei Servus TV zeigte, wie groß das Interesse der Bevölkerung zu diesem Thema ist.
Am 03. November haben wir unsere erste Jahreshauptversammlung seit der Gründung des Vereins beim Dorfwirt z‘Weng abgehalten. Hier wurde darüber berichtet, was sich seither alles getan hat. Außerdem wurde darüber diskutiert, welche Lösungsansätze es aktuell gibt; z.B. 3-monatige Testphase der Ampelanlage an der „Hoferkreuzung“.
Bei der Versammlung wurde auch eine Neuwahl abgehalten, bei der der bestehende Vorstand einstimmig wiedergewählt wurde. Danke, dass ihr euch hier weiterhin engagiert!

Der Verein Lebensraum B148 wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

KLEINTIERZUCHTVEREIN E14

Bildquelle: Kleintierzuchtverein E14

Jubiläumsschau 60 Jahre RKTZV Weng E14

Am 11.&12. November führten wir die 59.Vereinsschau durch. Mit 439 Rassekleintieren konnte den Besuchern wieder eine Vielzahl an Rassen und Farbenschlägen präsentiert werden. An der Jubiläumsschau nahmen 3 Jungzüchter und 46 aktive Züchter teil. Zur Eröffnung konnte Obmann Georg Lenglachner u. a. Bürgermeister Gerhard Wiesner, Vizebürgermeister Manuel Baumkirchner und die Mitglieder des Gemeindevorstandes begrüßen. Weiters konnten viele anwesende Obmänner auswärtiger Vereine und Mitglieder begrüßt werden. In der Eröffnungsansprache wurde vom Obmann ein detaillierter Überblick zur Ausstellung und ein Rückblick auf „60 Jahre RKTZV E14 Weng“ vorgebracht, weiters dankte er allen Mitarbeitern, welche bei der Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung mitgewirkt haben.

Die Ausgestaltung der Ausstellungshalle wurden von den vielen Besucher immer wieder lobend erwähnt. Die Vielfalt der Rassen fand ebenfalls großen Anklang. Die hohe Qualität der Rassekleintiere wurde durch die ausgezeichneten Bewertungen der Preisrichter bestätig.
Der Vorstand dankt der Bevölkerung und den Besuchern der Vereine aus dem In- und Ausland (ca. 50 Vereine) recht herzlich für den zahlreichen Besuch. Ein großer Dank gilt auch den Ehrengästen.

Jugendvereinsmeister:

Leonie Knauseder	Zwerg-Barnevelder weiß

Vereinsmeister:

Hans Hellinger	Rote Neuseeländer
Hans Sperl	Alaska
Wolfgang Schachinger	Zwerg-Widder thüringerfarbig
Georg Lenglachner	Vorwerkhuhn
Elisabeth Lenglachner	Zwerg-Barnevelder schwarz
Patrick Forsthofer	Japanwachtel
Franz Gruber	Texaner
Schrottshamer Alfred	King blau mit Binden
Maierleitner Georg	Deutsche Doppelkoppige Trommeltaube

Spitzenerfolge bei der Landesschau in Ried

Am 02. & 03. Dezember fand die Landesschau der Rassekleintierzüchter in Ried statt. An der Schau beteiligten sich 22 Züchter in 4 Sparten mit insgesamt 207 Rassetieren (ca. 10 % der Landesschau). Die Züchter konnten auch heuer wieder die hervorragenden Ergebnisse der letzten Landesschauen bestätigen. Mit dem guten Tiermaterial konnten von den Züchtern viele Titel errungen werden.

In der Sparte Kaninchen wurden 4 Landesmeister und 4 Champion errungen. In der Sparte Geflügel wurden 4 Landesmeister und 3 Champion errungen sowie 1 Jugendlandesmeister.
Diese Erfolge werden durch die gute Betreuung der Zuchtwarte und des Obmannes das ganze Jahr hindurch ermöglicht. Der Vorstand bedankt sich bei den Ausstellern und gratuliert hiermit noch einmal recht herzlich zu den errungenen Titeln.

Jugendlandesmeister:

Leonie Knauseder	Zwerg-Barnevelder weiß

Landesmeister:

Hans Sperl	Alaska
Franz Soderer sen.	Kleinwidder grau
Wolfgang Schachinger	Zwergwidder thüringerfarbig
Franz Soderer sen.	Hermelin blauauge
Hans Sperl	Zwerg-Welsumer rost-rebhuhnfarbig
Elisabeth Lenglachner	Zwerg-Barnevelder schwarz
Hans Sperl	Zwerg-Amrocks gestreift
Regine Windsberger	Thüringer Barthühner chamois-weißgetupft

Zum Abschluss des Zuchtjahres 2023 wünscht der Vorstand des RKTZV Weng E14 den Mitgliedern sowie allen Wengern`n frohe Festtage und viel Gesundheit im Jahr 2024. Allen Züchtern viel Erfolg in der Zucht 2024.

SENIORENBUND

Bildquelle: Seniorenbund

Oktober:

Bei schönem Herbstwetter machten wir unsere monatliche Wanderung in Kirchdorf/Inn. In den unberührten Innauwäldern liegt das Vogelschutzgebiet „Unterer Inn"! Dort brüten bis zu 300 Vogelarten! Im Gasthaus Dorfwirt z'Weng bekamen wir bei einem Stammtisch einen Vortrag der Fa. Neuroth über „besser HÖREN".

Es gab gute Informationen über Hörtest, Hörgeräte und deren Anschaffungskosten.

Wir gratulieren zum ...
60. Geburtstag
Gertraud Freischlager
65. Geburtstag
Aloisia Schaber
Anna Reiter
70. Geburtstag
Franz Schaber
75. Geburtstag
Annemarie Meindl
Karl Wiesner

Wir trauern um:
Franz Kasinger

November:

Jährlich Gedenken wir im Monat November unseren verstorbenen Mitgliedern bei einer heiligen Messe. Viele Besucher nahmen daran teil. Anschließend hielten wir einen Stammtisch im Gasthaus Zillner ab.

Auch ein Tagesausflug stand noch auf dem Programm. Dieser führte uns nach Regensburg. Bei einer sehr interessanten Stadtführung erhielten wir viel wissenswertes über die Geschichte dieser ehemaligen sehr reichen Stadt.
Am Nachmittag besuchten wir noch den schönen Weihnachtsmarkt auf Schloß Emmeram von Thurn und Taxis. Auch Gräfin Gloria mischte sich unter das „Fußvolk"!

Dezember:

Es ist schon Tradition, dass der Seniorenbund einen „Bratwürstel Sonntag" am 1. Advent Sonntag anbietet.
Auch diesmal war er wieder gut besucht. Ein Danke an die Kuchen Spenderinnen, den beiden Grillmeistern Gerhard und Gottfried und den fleißigen Helfern!

Den Jahresabschluß machten wir mit der Weihnachtsfeier im Gasthaus Wirt z'Leithen. Viele unserer Mitglieder nahmen daran teil!
Als Ehrengast durften wir unseren Bürgermeister Gerhard Wiesner und Prok. Georg Berer von der Raika Weng begrüßen. Musikalisch sehr schön gestaltet wurde unsere Feier von Helga und Christian Thurner!

Veranstaltungsplan von Jänner bis März	
19.01.	Stammtisch mit Vortrag
09.02.	Faschingsstammtisch
15.03.	Jahreshauptversammlung
Anmeldungen so bald wie möglich: Obfrau Aloisia Wimleitner unter +43 650 401 00 32	

ATHLETIKCLUB INNVIERTEL

Der Verein für deine Fitness

WER SIND WIR?

Der ACI ist ein gemeinnütziger Verein. Wir verfolgen alle ein gemeinsames Ziel: durch Kraft- und Ausdauertraining, das auch Elemente wie Geschicklichkeit und Beweglichkeit einschließt, stärken wir uns für den gesunden Alltag. Unsere Gruppenkurse werden von ausgebildeten Trainer:innen geleitet und sind für jedes Fitnesslevel geeignet.

KOMM ZUM PROBETRAINING!

Neugierig? Dann melde dich bei uns und komm zu einem kostenlosen Probetraining vorbei.

Wir freuen uns auf deine Nachricht!
0660/6922892

Mehr Infos gibt es auf unserer Webseite:
www.athletikclub-innviertel.at

info@athletikclub-innviertel.at
WhatsApp: 0660/6922892
Anton-Hargassner-Straße 1 | 4952 Weng

WANDERVEREIN

Bildquelle: Wanderverein

Im Oktober des heurigen Jahres wurde unserem, aus Krankheitsgründen zurückgetretenen Obmann, für seine 35-jährige Obmannschaft der Titel Ehrenobmann verliehen. Dafür wurde ihm als kleines Dankeschön eine Urkunde überbracht. Die Überreichung führte unser Bürgermeister Gerhard Wiesner im Beisein der Funktionäre unseres Vereines durch.

WANDERVEREIN - WENG

Silvesterwanderung

am Sonntag, den 31.12.2023

Treffpunkt: 15:00 Uhr Gemeindeamt Weng (Rückseite)
Anschließend gemütliches Beisammensein im Vereinsheim
im Mehrzweckgebäude mit Verpflegung
(auch bei Schlechtwetter)

JEDER
ist herzlich eingeladen!

Wanderverein Weng

Jeden letzten Freitag im Monat findet im Wandervereins-
stüberl der Vereinsabend statt.

www.roteskreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION

WENG

Donnerstag, 11. Jänner 2024

15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule - Turnsaal

Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Mehrweggebot bei Veranstaltungen

Seit 1. Jänner 2022 gilt bei Veranstaltungen, die dem Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz unterliegen, gemäß Oö. Abfallwirtschaftsgesetz ein Mehrweggebot.
Dies betrifft Veranstaltungen, bei denen Speisen ausgegeben und/oder Getränke ausgeschenkt werden und die gleichzeitig von mehr als 300 Personen besucht werden können. Es besteht eine Verpflichtung der Veranstalter:innen, Mehrwegprodukte zu verwenden. Zudem dürfen Getränke nur in Mehrweggebinden (z.B. Mehrwegbecher aus Kunststoff, Gläser) und Speisen in Mehrweggeschirr und mit Mehrwegbestecken oder in einer abfallwirtschaftlich gleichzuhaltenden Form ausgegeben werden.
Bei Veranstaltungen, an denen gleichzeitig mehr als 2.500 Personen teilnehmen können, ist zusätzlich ein Abfallkonzept für Veranstaltungen zu erstellen.

VERANSTALTUNGEN 2024

Jänner				
11.01.	15:30	Blutspendeaktion	Rotes Kreuz	Mehrzweckgebäude
19.01.		Stammtisch mit Vortrag	Seniorenbund	Dorfwirt z'Weng
28.01.		Kinderfasching	Dorfwirt z'Weng	Lengauersaal
Februar				
09.02.		Faschingsstammtisch	Seniorenbund	Mostschenke Stauber
10.02.		Maskenball	Freiwillige Feuerwehr	Lengauersaal
25.02.		Vollversammlung	Freiwillige Feuerwehr	Lengauersaal
28.02.		Tagesausflug	Seniorenbund	
März				
07.03.		Jahreshauptversammlung	Asphalt- u. Eisschützenverein	
08.03.		Jahreshauptversammlung	Kameradschaftsbund	Gasthaus Zillner
15.03.		Jahreshauptversammlung	Seniorenbund	Wirt z'Leithen
16.03.		Frühjahrskonzert	Trachtenmusikkapelle	Energy World Fa. Hargassner
31.03.		Osterparty	Sportverein	Gasthaus Zillner
April				
28.04.		Erstkommunion	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche Weng
Mai				
01.05.		Friedenswalfahrt	Kameradschaftsbund	Maria Schmolln
04.05.		Passtunier	Asphalt- u. Eisschützenverein	
05.05.		Florianiamt	Freiwillige Feuerwehr	Pfarrkirche
		Wings for Life Run	Sportverein	Sportplatz
30.05.		Frühschoppen	Trachtenmusikkapelle	Wirt z'Harterding
Juni				
02.06.		Fronleichnam	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche
21.06.		Sonnwendfeuer	SV + FF	Trainingsplatz
August				
18.08.		Frühschoppen	Sportverein	Sportplatz
23.08.		Open Air Kino	Pfarrgemeinderat	Innenhof Gasthaus Zillner
September				
20.-22.09		Gründungsfest 130 Jahre	Freiwillige Feuerwehr	
29.09.		Erntedankfest	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche
Oktober				
05.10.		Vereinsmeisterschaft	Asphalt- u. Eisschützenverein	
31.10.		Halloweenparty	Sportverein	Lengauersaal
November				
03.11.		Gedenken der Opfer beider Weltkriege	Kameradschaftsbund	Pfarrkirche
09.-10.11.		Kleintierschau	Kleintierzüchterverein	Vereinsheim
Dezember				
06.12.		Weihnachtsfeier	Freiwillige Feuerwehr	Gasthaus Zillner
08.12.		Weihnachtsfeier	Kameradschaftsbund	Wirt z'Leithen
14.12.		Adventbesinnung	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche/Vorplatz

Müllabfuhrtermine 2024

Restmüllabfuhr

Do, 11.01.	Do, 04.04.	Do, 27.06.	Do, 19.09.	Do, 12.12.
Do, 08.02.	Do, 02.05.	Do, 25.07.	Do, 17.10.	
Do, 07.03.	***Mi***, 29.05.	Do, 22.08.	Do, 14.11.	

Abfallgebühr: 90 l Tonne € 36,14/VJ (€ 11,12 je Tonne). Für einen Müllsack werden € 11,12 verrechnet.

- In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, …) kann es immer wieder zu kurzfristigen Routenänderungen kommen – bitte die Mülltonne stehen lassen. Darum sollte die Tonne am Vortag der Abfuhr (mit Aufkleber nach vorne) bereitgestellt werden. Im Falle der Nicht-Bereitstellung erfolgt ausnahmslos **KEINE Ersatz-Abholung**.

Biomüllabfuhr

Mi, 17.01.	Mi, 24.04.	Mi, 19.06.	Mi, 14.08.	Mi, 09.10.
Mi, 14.02.	Mi, 08.05.	Mi, 03.07.	Mi, 28.08.	Mi, 23.10.
Mi, 13.03.	Mi, 22.05.	Mi, 17.07.	Mi, 11.09.	Mi, 20.11.
Mi, 10.04.	Mi, 05.06.	Mi, 31.07.	Mi, 25.09.	Mi, 18.12.

Bioabfallgebühr: 120 l Tonne € 13,75/VJ (€ 2,75 je Tonne)

Altpapierabfuhr

Mo, 08.01.	***Fr***, 05.04.	Mo, 24.06.	Mo, 16.09.	Mo, 09.12.
Mo, 19.02.	Mo, 13.05.	Mo, 05.08.	Mo, 28.10.	

- **Die Altpapiertonne bereits am Vortag des Abfuhrtages am Straßenrand bereitstellen.**

Gelber Sack

Fr, 05.01.	Di, 26.03.	Di, 18.06.	Di, 10.09.	Di, 03.12.
Di, 30.01.	Di, 23.04.	Di, 16.07.	Di, 08.10.	Di, 31.12.
Di, 27.02.	Di, 21.05.	Di, 13.08.	Di, 05.11.	

- In diesem Jahr werden die Sackrollen mit je 13 Stück ausschließlich im ASZ verteilt und sind ganzjährig kostenlos erhältlich. Natürlich können Verpackungen weiterhin im ASZ entsorgt werden. **ACHTUNG: In der Ortschaft Burgstall wird die Abfuhr mit den Altheimer Terminen erfolgen.**